

M.

Textile Rohstoffe, Textilerzeugnisse und Leistungen der Textilveredlung sowie Lohnarbeiten

§ 36

(1) Die Industriepreise und Handelsspannen der Preis- anordnungen gemäß § 25 der Preisordnung Nr. 3000/2 werden vom 1. Januar 1967 an gegenüber allen Abneh- mern wirksam.

(2) Die Lieferer (Hersteller-, Veredlungs- und Han- delsbetriebe sowie Außenhandelsunternehmen) berech- nen für Erzeugnisse und Leistungen der Preisordnun- gen gemäß Abs. 1 auch gegenüber privaten Betrieben des Weberhandwerks die Preise dieser Preisordnun- gen. Die Betriebe entrichten die Preise nach dem Stand vom 1. Januar 1987. Diese Preise werden bei Herstel- lung von Erzeugnissen auf Handwebstühlen in privaten Betrieben des Weberhandwerks jedoch nicht kosten- wirksam. Die Differenz zwischen den Preisen nach dem Stand vom 31. Dezember 1966 und vom 1. Januar 1967 wird bei den genannten Handwerksbetrieben nach einer besonderen Regelung des Ministers der Finanzen aus- geglichen.

(3) Die Lieferer sind verpflichtet, bei Lieferungen ge- mäß Abs. 2 auf den Rechnungen neben den zur Berechnung kommenden Preisen nach dem Stand vom 1. Jan- uar 1967 auch die Preise nach dem Stand vom 31. De- zember 1966 anzugeben.

§ 37

Die Bestimmungen der §§ 26 und 27 der Preisord- nung Nr. 3000/2 sind vom 1. Januar 1967 an nicht mehr anzuwenden.

N.

Erzeugnisse der Elektrotechnik

§ 38

Halbleiter-Bauelemente und Germanium- und Silizium-Gleichrichter über 1 Ampere

(1) Die Industriepreise und Handelsspannen der Preis- anordnung Nr. 4119 vom 1. April 1966 — Halbleiter-Bau- elemente und Germanium- und Silizium-Gleichrichter über 1 Ampere — (Sonderdruck Nr. P 4119 des Gesetz- blattes) werden vom 1. Januar 1967 an für alle Lieferer und gegenüber allen Abnehmern — mit Ausnahme der Abnehmer gemäß Abs. 2 — wirksam.

(2) Der Produktionsmittelhandel beliefert die Produ- ktionsgenossenschaften des Handwerks und die privaten Handwerksbetriebe des Rundfunk- und Fernseh- mechanikerhandwerks mit Erzeugnissen gemäß der Preisordnung Nr. 4119 ab 1. Januar 1967 weiterhin zu den Preisen nach dem Stand vom 31. Dezember 1966. Der Ausgleich der sich hierdurch beim Produktions- mittelhandel ergebenden Preisdifferenzen erfolgt nach einer besonderen Regelung des Ministers der Finanzen.

O.

Transportleistungen

§ 39

Soweit für den Transport von Erzeugnissen, die unter den Geltungsbereich der Preisordnungen gemäß Ab- schnitt K fallen, durch die Deutsche Reichsbahn bisher die Transportpreise der neuen Preisordnungen gegen- über den landwirtschaftlichen Betrieben gemäß § 8 Abs. 3 der Preisordnung Nr. 3000/2 noch nicht wirk- sam geworden sind, findet diese Regelung vom 1. Jan- uar 1967 an keine Anwendung mehr.

III.

Schlußbestimmungen

§ 40

(1) Diese Preisordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

(2) Am 31. Dezember 1966 treten entgegenstehende Bestimmungen der Preisordnungen
Nr. 3000 vom 1. Februar 1964 — Inkraftsetzung von Preisordnungen der Industriepreis- reform - (GBl. II S. 135),
Nr. 3000/1 vom 25. Mai 1964 (GBl. II S. 345),
Nr. 3000/2 vom 2. Dezember 1964 (GBl. II S. 947),
Nr. 3000/4 vom 12. Dezember 1964 (GBl. II S. 1031),
Nr. 3000/6 vom 10. Mai 1966 (GBl. II S. 385) außer Kraft.

(3) Am 31. Dezember 1966 treten ferner außer Kraft:

- a) die Anordnung (Nr. 1) vom 21. Januar 1964 über Rechnungslegung und Frachteinzug bei gewerb- lichen Kohletransporten (GBl. II S. 166),
- b) die Anordnung Nr. 2 vom 11. März 1964 über Rech- nungslegung und Frachteinzug bei gewerblichen Kohletransporten (GBl. II S. 212).

Berlin, den 10. Dezember 1966

Der Leiter des Amtes für Preise

Halbritter

Anlage

zu vorstehender Preisordnung Nr. 3000/16

Änderungen von Preisordnungen, die durch die Preisordnung Nr. 3000/2 in Kraft gesetzt wurden

1. Zu §25

a) In der Preisliste zur Preisordnung Nr. 3084 vom 30. September 1964 — Sande für die Glas- und keramische Industrie, Sande für die Metall- industrie und Spezialkies — (Sonderdruck Nr. P 3084 des Gesetzblattes) ist unter der lfd. Nr. 3 die bisherige Bezeichnung des Erzeugnisses zu streichen und durch „Thermitschweißmasse“ zu ersetzen.

b) Die Preisordnung Nr. 3126 vom 30. September 1964 — Ziegeleierzeugnisse und Kalksandsteine — (Sonderdruck Nr. P 3126 des Gesetzblattes) wird wie folgt geändert:

aa) Die Großhandelsabgabepreise der Erzeug- nisse, der laufenden Nummern 1 bis 7 der Preisliste zur Preisordnung Nr. 3126 wer- den wie folgt geändert:

Neue Preise
170,- MDN
182,- MDN
211,- MDN
255,- MDN
246,- MDN
291,- MDN
286,- MDN

bb) Der § 4 Abs. 2 wird wie folgt ergänzt:

„Bei Streckengeschäften des Handels ist dem Handel bei Lieferung mittels Straßenfahr-